

Sind Sie so klug wie Ihre Eltern?

Ein ungelöstes Rätsel und acht Lösungsvorschläge

Wir veröffentlichten in der Oktobernummer zwei Dutzend Rätsel, die unsern Voreltern Spaß und Kopfzerbrechen bereitet hatten. Darunter war auch eins, das bisher noch nie gelöst worden war. Schon im Novemberheft konnten unsere Leser den Beweis antreten, daß sie klüger als ihre Eltern sind: Zwei Lösungen für diesen schwierigen Rebus hatten sich sofort gefunden, von denen die erstgenannte sogar einen hohen Grad von Wahrscheinlichkeit für sich hat:

1. Im Kreise zweier (zwei R) trauert im Mai (im Ei) einer.
2. Ein greiser Mann weint im Mai.

Unterdessen haben sich noch viele andere unentwegte Rätsellöser an das fast hundertjährige Geheimnis gewagt. Wir lassen die Lösungen in der Reihenfolge, wie wir sie bekamen hier

folgen und stellen anheim, zu entscheiden, ob wir nun wirklich klüger sind als unsere Eltern.

3. „Ein Mann geht hin und weint für sich allein.“

Keiner (kein R) im Kreis dringt in sein Inneres ein.“

4. „Weint ein Mann, reift er rasch zum Greis.“

5. „Weinreisender“, nämlich RR = R's um „Ei“ im „Kreis“ = „reis“ in Kreis. Setzt man „reis“ in die Mitte von „Wein—ender“, so entsteht „Weinreisender“.

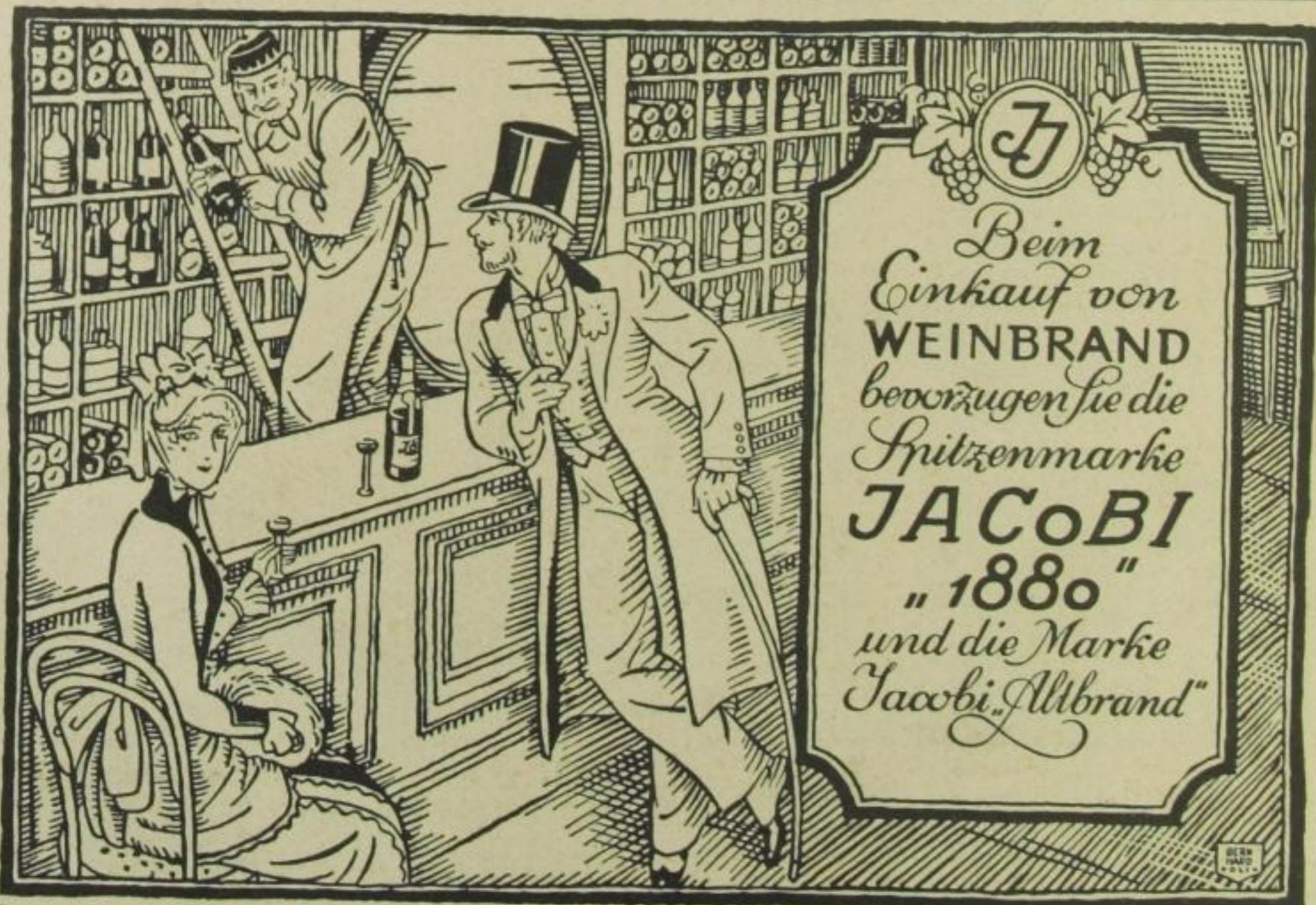
6. „Man trauert im engeren und im weiteren Kreise um zwei Große.“

7. „Man trauert immer um nichts.“

8. „Immer kreise der Wein, Ende man mitten im Mai!“ (Im R-Kreise: der weinende Mann mitten im Ei.)



Das Rätsel, über das sich die Generation von 1845 die Köpfe zerbrach — und das nie gelöst wurde.



JACOBI „1880“: RM 8.- 1/2 Orig. Flasche * JACOBI „ALTBRAND“: RM 5.50 1/2 Orig. Flasche